

Motörhead und Drogen (aus "Wie geht ihr mit Lärm in der Schule um?")

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 14. September 2019 08:17

[Zitat von EducatedGuess](#)

Den Übergang von Pause mit völlig aufgedrehten Kindern ins Klassenzimmer haben wir mit Musik gelöst.

[71iWqCbxm4L. SL1500 .jpg](#)

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 14. September 2019 08:27

Vor vielen Jahren einmal hatten sie in Wacken ein Problem am letzten Abend nach dem letzten Konzert, dass nämlich zu viele Leute gleichzeitig von den Bühnen zurück zu den Zelten wollten und es dadurch recht eng und drängelig wurde. Also wurde durch alle Lautsprecher in einer Dauerschleife "Always look on the bright side of life" gespielt. Es wurden die kuscheligsten 20 Minuten ever. Wirklich jeder sang und wir schunkelten uns gemeinsam strahlend zum Ausgang. Könnte übrigens nach dem Motörhead-Konzert gewesen sein 😊

Beitrag von „Miss Jones“ vom 14. September 2019 08:57

[Zitat von jotto-mit-schaf](#)

Vor vielen Jahren einmal hatten sie in Wacken ein Problem am letzten Abend nach dem letzten Konzert, dass nämlich zu viele Leute gleichzeitig von den Bühnen zurück zu den Zelten wollten und es dadurch recht eng und drängelig wurde. Also wurde durch alle Lautsprecher in einer Dauerschleife "Always look on the bright side of life" gespielt. Es wurden die kuscheligsten 20 Minuten ever. Wirklich jeder sang und wir schunkelten uns gemeinsam strahlend zum Ausgang. Könnte übrigens nach dem Motörhead-Konzert

gewesen sein 😂



Das waren aber auch Metaller.... die haben den entsprechenden Humor, hören kein Blechno und haben (idR) kein Speed oder ähnlichen Sch.... eingeworfen.

Ob das also bei SuS auch was bringen würde... halte ich für eher unwahrscheinlich.

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 14. September 2019 09:09

Zitat von Miss Jones

und haben (idR) kein Speed oder ähnlichen Sch.... eingeworfen.

Das ist ein Satz, den du im weiteren Kontext von Motörhead wahrscheinlich nicht sagen solltest.



Beitrag von „Miss Jones“ vom 14. September 2019 09:30

Och, Lemmy hatte doch vor allem eine Vorliebe für Whisky...

Und sicherlich noch ganz andere "Scherze".

Aber - YMMV - bei Metallern habe ich so das Gefühl, dass es, wenn irgendwelche Substanzen die Runde machen, es eher was aus der "scheissegal" Fraktion ist als aus der "3 Tage Wach" Ecke...

(btw... ja, ich hör auch Hawkwind...)

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 14. September 2019 09:47

Zitat von Miss Jones

Och, Lemmy hatte doch vor allem eine Vorliebe für Whisky...
Und sicherlich noch ganz andere "Scherze".

Wenn man der gleichnamigen Doku glauben darf, hat er absolut alles in sich eingefüllt außer Heroin. Sein Sohn berichtet sogar von einer väterlichen Drogenberatung (aber wörtlich!)

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 14. September 2019 11:52

"[Motorhead](#)" war in den 70ern ein Slang-Begriff für jemanden, der regelmäßig und viel Amphetamine konsumiert, ein Synonym von "[speedfreak](#)".

Ein Symptom von Speed ist übrigens Gewichtsabnahme. Deswegen waren viele Rockmusiker dieser Zeit trotz ihres Lebenswandels und Alkoholkonsums so unglaublich dünn.

Beitrag von „Miss Jones“ vom 14. September 2019 12:04

...aber die Leute vor der Bühne eher nicht.

und spätestestens wenns in den Psychedelic Bereich geht bist du eher bei LSD und ähnlichem "Pappkram".

Wobei das heutzutage sicher wieder anders ist...

...und wie weit sind wir jetzt OT?

Beitrag von „CDL“ vom 14. September 2019 15:11

[Zitat von Miss Jones](#)

...und wie weit sind wir jetzt OT?

Ach...

[Karikatur von Gerhard Mester zum Thema Klima und Zukunft 011184.jpgLemminge.jpg](#)

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 14. September 2019 15:19

Das Bild ist großartig 😁 Und damit hier weiter gehen kann, habe ich es mal abgeschnibbelt 😊

Beitrag von „CDL“ vom 14. September 2019 15:24

[Zitat von jotto-mit-schaf](#)

Das Bild ist großartig 😁 Und damit hier weiter gehen kann, habe ich es mal abgeschnibbelt 😊

Abschnibbeln zum Weitergehen- wie treffend zum Bild. 😂

Beitrag von „Krabappel“ vom 14. September 2019 15:34

[Zitat von Miss Jones](#)

...

Das waren aber auch Metaller.... die haben den entsprechenden Humor, hören kein Blechno und haben (idR) kein Speed oder ähnlichen Sch.... eingeworfen.

Oh schade, du weißt gar nicht, was du verpasst auf einer richtig feinen Technoveranstaltung! 😊 es gibt kaum friedlichere Orte. (Du darfst natürlich nicht David Guetta und tomorrowland für Techno halten).

Beitrag von „brasstalavista“ vom 14. September 2019 15:55

Ein großartiges Interview mit Lemmy aus der SZ: <https://www.sueddeutsche.de/kultur/lemmy-k...dioten-1.691635>

...und als Liebhaber von edlen Whiskys liebe ich besonders diese Passage direkt zu Beginn:

Frage: "Was ist ein Whiskeyfeinschmecker?"

Lemmy: "Na, edle Tröpfchen aus'm Hochland, hundert Jahre in Eichenfässern von schwulen Pfarrern bewacht. Der ganze Scheiß."

Schönes Wochenende allerseits!

Brasstalavista

Beitrag von „Miss Jones“ vom 14. September 2019 23:59

Zitat von Krabappel

Oh schade, du weißt gar nicht, was du verpasst auf einer richtig feinen Technoveranstaltung! 😊 es gibt kaum friedlichere Orte. (Du darfst natürlich nicht David Guetta und tomorrowland für Techno halten).

...doch, das weiß ich.... ...ich war mit der Bahn im Ruhrpott unterwegs, als in Essen mal eine "Love Parade" stattfand...

- auf dem Weg "hin" habe ich so einem Techno-Fuzzy erklärt "aus oder raus". "Hääää?" "aus oder raus" "was willst du?" "Ganz einfach... du machst das jetzt *aus*, oder das fliegt *raus*, und zwar aus dem Fenster, und wenn du dann noch dranhängst ist mir das auch egal, kapiert...?" "...komisch. Die Radaukiste wart sofort aus..."

- auf dem Rückweg... der Zug brechend voll - im wahrsten Sinne des Wortes... und n Mädel guckt neben mir vorbei und macht ganz große Augen... "Wasn los?" "...der kotzt auf den Fußboden..." "Ja und? Ist doch besser als wenn er dir in den Ausschnitt kotzt, oder?"

Soviel zum Thema "Blechno". I like Techno - unplugged. 😊

Wobei ich nichts gegen "elektronische Musik" habe, ich höre z.B. Jarre oder Kraftwerk... aber das ist ja auch kein "Techno"...

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 15. September 2019 00:37

Amphetamin und so sind natürlich alles alte Sachen. Heutzutage nimmt man Johanniskraut! Was das bewirkt, kann man an Musikvideos sehen, wie z.B. der südafrikanischen Gruppe "[De Andwoord](#)": "[Fatty Boom Boom](#)".

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 15. September 2019 01:12

Ich finde das sehr verstörend und total außerhalb meiner Komfortzone (also Wacken).
Edit: Nee, eigentlich nicht nur Wacken. Auch Oldies bis 90er, aktueller Singer-Songwriterkram und ich kann mich ohne weiteres für Industrial o.ä. begeistern. Selbst 2Unlimited weckt den Nostalgienern. Aber das von Nele da oben weckt Fluchtgedanken 😊

Beitrag von „Krabappel“ vom 15. September 2019 12:05

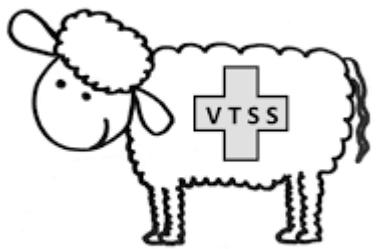
Inwiefern Johanniskraut? Aber ziemlich zerstörte Kombo auf alle Fälle, mit ziemlich originellen Beats. Man denkt ja manchmal, es gibt schon alles aber nö, irgendwer kommt immer aus einem neuen Untergrund daher mit ebenso neuem Musikstil...

Beitrag von „CDL“ vom 15. September 2019 14:06

Zitat von jotto-mit-schaf

Ich finde das sehr verstörend und total außerhalb meiner Komfortzone (also Wacken).

Da hilft wohl nur die Weiterführung der laufenden Wacken-Expositionstherapie in den kommenden Jahren. Alternativ, könnte die Ausbildung deines Lieblingsschafs zum Therapieschaf zur unterstützenden Begleitung im Alltag dir im Hinblick auf deine Wackophobie helfen. (In Hamburg gäbe es auch Therapieschafe- ist vielleicht näher dran, nur das Bild war nicht so hübsch anzuschauen.) 😊



Verein Therapie-Schafe Schweiz

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 15. September 2019 14:08

Ein Mistverständnis! Wacken ist mit beinahe sämtlichen Spielarten meine Komfortzone. Das von Nele gruselt mich 😂

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 15. September 2019 14:11

Zitat von jotto-mit-schaf

Ein Mistverständnis! Wacken ist mit beinahe sämtlichen Spielarten meine Komfortzone.
Das von Nele gruselt mich 😂

Dann schau [dir das hier zur Beruhigung an](#). Das ist bestimmt auch schönes Unterrichtsmaterial zur Filmanalyse!

Beitrag von „CDL“ vom 15. September 2019 14:11

Zitat von jotto-mit-schaf

Ein Mistverständnis! Wacken ist mit beinahe sämtlichen Spielarten meine Komfortzone.
Das von Nele gruselt mich 😅

Oh, ich weiß, du hattest schließlich deine Sammlung an Wackenbändchen bereits erwähnt.
Insofern war das mit der Wacken-Expositionstherapie genauso ernst gemeint wie die Ausbildung eines Schafs zum Therapieschaf (zumindest von mir) gemeint sein kann. 😂🐰

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 15. September 2019 14:18

Zitat von CDL

Oh, ich weiß, du hattest schließlich deine Sammlung an Wackenbändchen bereits erwähnt.

[14926A00E2601205.jpg](#)

Beitrag von „CDL“ vom 15. September 2019 14:41

Jetzt wird mir klar, warum Jotto ihr Schaf so liebt, bei der ganzen Wolle auf dem Kopf... 🐑



Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 15. September 2019 14:57

Moooooment! Nele weiß genau, dass ich nur das aktuelle Bändchen trage und den Rest verwaltet das Schaf!

(Um eben den Wolle-Petry-Effekt zu vermeiden)

[IMG_20190915_145500-1680x2976.jpg](#)